

10/11 Vm. beim Verleger Freund, über neue Reigen-Ausgabe.-

Nm. die neue Durchsicht der 2. Fassung N. E. mit etwas mehr Befriedigung abgeschlossen.-

Abends Fulda bei uns; der sympathisch war wie immer.-

Dann, in Fortsetzung von gestern, schwere düstre Discussion mit O.; mit leidlicher Versöhnung.-

11/11 Vm. bei Trebitsch (der in Paris war, nach Berlin fährt).

Nm. mit Mama ein Händel Orgelconcert, Leonore Nr. 3.-

Briefe geschrieben. Volpone (Ben Jonson) ausgelesen.

Gepackt.-

Hatte Vorm. (das erste Mal seit meiner Hochzeit) Minnie B. und Mutter in der Stadt getroffen.- Einen Tag nach unsrer Abreise waren sie in Lueg.- Insbesondere die Mutter konnte eine leichte Pikirtheit nicht verbergen.-

Abends bei Mama.- Familie und Gustav.-

Eine Novelle von Saar, Ginevra, gelesen.-

12/11 Vm. Gespräch mit O. über unsre Beziehungen; sehr ernst.-

Bei Mama. 4hd. Bruckner 7te.

Mit O. bei Fanny Mütter.-

Abd. mit O. Ansorge Lieder. Abreise. Nach Berlin.

13/11 Zeitungen. Repertoire: Kassian, Kakadu - Delorme fehlt.- Aerger.- Berlin. Bristol.-

Ins N. Theater. Finde niemanden. Hinter der Scene (es wird eben „Jux“ gespielt) hör ich unter andern M. Gl.s Stimme.- Erinnerung an Baden, da hört ich sie vom Park oben, während sie unten in der Arena spielte.- Seltsam. Sie kam, im Altwienercostume, wir redeten -

- Liesl im Hotel.- Bei Brahm. Ins N. Th.- Zwei Akte Kronpraetendenten.- Dann erst durch Reinhardt erfuhr ich von einer Notiz im Kl. J., die besagt, dass die Schauspieler D. nicht spielen wollen, und dass in der Scene A. S., „S.s einstige Egeria“ gezeichnet sei.- War wüthend.- Mit Liesl und Steinrück soupirt -

14/11 Probe Cassian Kakadu.- Im Prinz Wilhelm allein gegessen.-

„Traumulus“ von Holz im Lessing Th.-

Mit Rittner bei Brahm.

15/11 Delorme Probe.- Prinz Wilhelm gegessen.- Hr. Goth.

Lessingth.: Frau vom Meer.- Bei Wedl mit Liesl, Steinrück, Mirjam Ziegel, Paul.-

16/11 Neuen Schluss Delorme versucht. Bei Liesl.-

Mit ihr bei Frau Fulda.- Bei Steinrück.- Spazierg. durch den Thiergarten mit Liesl, Steinrück, Paul Mirjam. Essen bei Eggebrecht.-